



v.l.n.r. kfjsljdthgie, iggkldfjg

Neues Leitbild für alle Führungskräfte

Gute Führung und Führungskultur haben einen wesentlichen Einfluss auf den Erfolg eines Unternehmens. Auch wir wollen unsere Führungskultur verbessern und weiterentwickeln!

Für alle Führungskräfte wurde ein neues Leitbild erarbeitet. Es bildet die Basis für die Führungskultur von T-Mobile und schafft ein gemeinsames Führungsverständnis im Unternehmen. Gleichzeitig gibt es MitarbeiterInnen wie Führungskräften Orientierung und stellt gegenseitige Erwartungen klar.

Die Entstehung des Führerleitbildes

Begonnen hat alles in Loipersdorf: Bei einer Führungskräfte-Konferenz im März 2005 wurde beschlossen, das Thema „Führung“ bei T-Mobile stärker in den Fokus zu rücken. Also rief man eine Arbeitsgruppe ins Leben, der Führungskräfte aus allen Bereichen und Führungsebenen angehörten.

Ein so genannter Leadership Check, ein auf Führung spezialisiertes Analyse-Instrument, brachte erste konkrete Ergebnisse und zeigte Handlungsbedarf auf. Bei einer Großkonferenz zum Thema „Leadership“ wurden die Ergebnisse präsentiert bzw. diskutiert und im Anschluss daran die Arbeitsgruppe mit externer Unterstützung von TRAIN Consulting damit beauftragt, Unternehmensziele und das Führungsverständnis zu harmonisieren und ein Führerleitbild zu entwickeln.

Was uns das Führerleitbild bringt

Was wird von einer Führungskraft erwartet? Was zeichnet eine gute Führungskraft aus? Das Führerleitbild gibt Antworten auf diese Fragen. Es führt zu einem gemeinsamen Verständnis von Führungsqualität und verankert Führung als Profession im Unternehmen.

Wie sieht das Führerleitbild aus?

Das Führerleitbild besteht im Kern aus 4 Leitsätzen:

- T-Mobile Führungskräfte sind Vorbilder
- T-Mobile Führungskräfte handeln strategisch und kundenorientiert
- T-Mobile Führungskräfte treffen Entscheidungen und übernehmen aktiv Verantwortung
- T-Mobile Führungskräfte fördern und fordern Leistung und Eigeninitiative

Zu jedem Leitsatz – diese sind in einer Broschüre festgehalten – gibt es weitergehende Konkretisierungen und Beobachtungskriterien, so dass ein gemeinsames Verständnis zu den Leitsätzen aufgebaut werden kann.

Weiters ist beschrieben, was eine gute Führungskraft auszeichnet, was von ihr erwartet wird und woran man gutes Führungsverhalten erkennt.

Führung im Fokus

Das Führerleitbild wurde am 9. März 2007 im Rahmen einer Konferenz von der Geschäftsführung gemeinsam mit 250 Führungskräften finalisiert und verabschiedet. Im Mittelpunkt der Diskussion stand, wie das Führungsverhalten weiter professionalisiert werden kann und das Thema Führung auch zukünftig im Fokus behalten wird. Jedes Ressort hat hierzu im Rahmen eines „hot seats“ über erste Erfahrungen und Ergebnisse aus dem Führerleitbildprozess berichtet und vorgestellt, welche Maßnahmen vereinbart wurden, um das Leitbild weiter in die Praxis umzusetzen.

Wie halten wir Führung im Fokus?

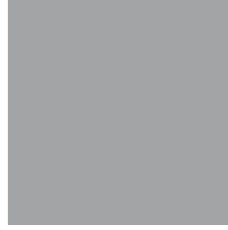
Wichtig ist, dass das Führerleitbild auch über die Leitbildkonferenz hinaus im Fokus bleibt. Hierzu wurden einzelne Führungsinstrumente- und -prozesse vorgestellt, die auch künftig Führungskräfte unterstützen werden.

- Allen Führungskräften steht ein Selbstcheck zur Verfügung, um das eigene Führungsverhalten anhand des Führerleitbildes zu reflektieren.
- Im Sommer dieses Jahres startet ein Führungskräfte-Training.
- Für alle Team- und GruppenleiterInnen wird das Führerleitbild im Rahmen der Führungswerkstatt vertieft thematisiert.
- Zum Monitoring der Führungsqualität im Unternehmen wird der Employee Survey genutzt werden.

Über weitere Schwerpunkte werden wir Sie in regelmäßigen Abständen informieren.

Weitere Informationen zum Führerleitbild finden Sie im Intranet unter:

Job & Karriere > Führung & Führungstools > Führerleitbild. ■



„Für unsere Mitarbeiter bringt die konsequente Umsetzung des Führerleitbildes erhöhte Transparenz, Vorhersagbarkeit und damit auch Sicherheit. Sie können dem Leitbild entsprechendes Agieren ihrer Führungskräfte einfordern.“ **Marcus Berger**